



Grosseinsatz von Menschen und Maschinen zwischen Gossau und Mönchaltorf

Bild Ruedi Egli, Ottikon, 1944

Vom Vogelparadies zur Kornkammer

Die Melioration Gossau-Mönchaltorf im Zweiten Weltkrieg

Plan Wahlen hiess das schweizweite Programm für mehr Selbstversorgung im Zweiten Weltkrieg. Bodenverbesserungen im grossen Stil gab es landauf, landab. Auch die Bauern der Gemeinden Gossau und Mönchaltorf wagten das grosse Werk. Mit riesigem Aufwand an Arbeit und Geld wurden Riedflächen zu Äckern. Kleinstparzellen wurden zusammengelegt und damit die Bewirtschaftung vereinfacht. Im Dürstelerhaus Ottikon und im Archiv Mönchaltorf gibt es tolle Fotodokumente von dieser Zeit des Umbruchs. Grund genug, sie 80 Jahre nach Abschluss der Melioration wieder einmal öffentlich zu zeigen.

Ausstellungen:

Vernissage im Dürstelerhaus Ottikon: Sonntag, 1. Juni, 14-17 Uhr, Ausstellung bis Februar 2026, jeden 1. Sonntag im Monat, 14-17 Uhr.
Ausstellung im Archiv Mönchaltorf, Mönchhof, 16. Juni bis 27. Oktober 2025, jeweils montags 15.30-17.30 Uhr.

Anlässe:

- 17. Juni, 20 Uhr, Mönchhofsaal Mönchaltorf: Die Melioration in Bildern - Erinnerungen von Zeitzeugen - Filmdokumente – anschliessend Apéro.
- 6. September, 8.30-10.30 Uhr, Landwirtschaftlich-naturkundliche Exkursion am Aabach. Treffpunkt Sportplatz Schwerzi, Mönchaltorf.
- 2. November, 15 Uhr, «Die Schweiz im 2. Weltkrieg, das dramatische Jahr 1939», Vortrag Hanspeter Amstutz, Dürstelerhaus Ottikon.
- 7. Dezember, 15 Uhr, «Züritütschi Oberländer Gschichte», Dürstelerhaus Ottikon, Heinz Girschweiler (Lesung) und Arnold Meier (Akkordeon).